

## **Fußball: »Müssen! Nicht sollen!«**

Frankfurt/Main. Mehr als zwei Jahre lang ist die Bundesliga mit einigen anderen Ligen verglichen worden. Im Ergebnis sagte Bundestrainer Joachim Löw der Süddeutschen vom Mittwoch: »Die Anzahl der Sprints läßt zu wünschen übrig, da müssen wir an Intensität zulegen. Müssen! Nicht sollen! Es ist keine optische Täuschung, daß in England schneller gespielt wird.« Die Ansicht einiger Klubchefs, daß die Schnelligkeit der Premier League auf die besseren finanziellen Möglichkeiten zurückzuführen sei, wertete Löw als »Totschlag-Argument«, das nicht gelte: »Es gibt in Deutschland auch Vereine, die viel Geld ausgeben und wenig Erfolg haben.« Im internationalen Geschäft seien eigentlich sogar alle erfolglos: »Ich hoffe natürlich, daß die Bayern in der Champions League noch viel Erfolg haben werden. Trotzdem muß doch der Hinweis erlaubt sein, daß in den vergangenen Jahren für die deutschen Klubs spätestens im Viertelfinale immer Schluß war. Und im UEFA-Cup ist es ja ähnlich.« Heute gibt Löw den Kader für die EM-Qualifikationsspiele gegen Liechtenstein (28. März) und Wales (1. April) bekannt. (sid/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/122183.fußball-müssen-nicht-sollen.html>